

Es waren zwei KönigsKinder

Text: Christoph M. Gerl, Marc Drewes

Ursprung: Volksballade
Angelehnt an: Christoph M. Gerl
© Helbling

A

$\text{♩} = 150$

Chords: Eb, Ab/Eb, Eb

Voices: S1/2, A1/2, T, B1/2

Lyrics: 1. Es wa-ren zwei Kö-nig-kin-der, die hat-ten ein-an-der so

Tempo: *p*, *mp*

Text: erzählen

5

Chords: Bb, Eb, Ab/Eb, Eb, D/F#

Lyrics: sie u... u... Was-ser war viel und tief, wes-
lieb, sie konn-ten zu-sam-men nicht ko-o-mmen das... Was-ser war viel und tief, wes-



Binnig/drängend

10 *Gm* *Bb7* *Eb* *Eb mp*

m - u - oa - hach! „Liebs - ter könn - test du swim - so

m - u - oa - hach! „Liebs - te könn - test du swim - men, so

8 halb die Prin - zes - sin un - ge - dul - dig rief:

halb die Prin - zes - sin un - ge - dul - dig rief:

14 *mf* *Bb(add4)* *C7(b9)* *Fm 4*

schwimm doch he - rü - ber zu mir! Drei Ker - zen will ich an - zü - n - de - n u - nd

schwimm doch he - rü - ber - zu mir! Ker - zen will ich an - zü - n - de - n u - nd

8 *p* *mf* *p* *mf*

so tief

18 *Eb* *strahlend* *f* *Cm* *Bb7(sus4)*

die, die le - sten dir den Weg. Na los! So spring - gh vom Steg!“

strahlend *f*

die, die le - sten dir den Weg. Na los! So spring - gh vom Steg!“

f

den Weg. Na los!

den Weg. Na los!



unheimlich

Einzelne Sänger*innen erzeugen Windgeräusche/Geisterrauschen

C

23

p 2 2 2 2 2 2 2 2

u

u

u

8

p geheimnisvoll

2 2 2 2 2 2 2 2

u

mit der linken Hand auf die Brust patschen

pp 2 2 2 2 2 2 2 2

mit der rechten Hand auf den rechten Oberschenkel patschen

27

2 2 2 2 2 2 2 2

u

Das ist ein fal - sches Nönn - chen. Ihr fragt euch: „Wer ist das ge-

p 2 2 2 2 2 2 2 2

u

mp

Das hör - te ein fal - sches Nönn - chen. Ihr fragt euch: „Wer ist das ge-

2 2 2 2 2 2 2 2

u

2 2 2 2 2 2 2 2

31 Eb Bb7(b5) Abm(MA7) Abm(MA7) Bbm(b5) CbMA7

u nau? Ver - härm - te Stief - schwes - ter, ver - sto - ße - n ... Da
 u nau? Ver - härm - te Stief - schwes - ter, ver - sto - ße - n ... Da

35 Eb Bb7(b5) (MA7) Fb/Ab Eb/Bb Fb/Cb

u sind un - sre Qu ... nicht prä - zis. Doch löscht' sie die Ker - ze(n) - n, geflüstert
 i boah wie
 geflüstert
 i boah wie
 geflüstert
 i boah wie
 geflüstert
 i boah wie



D $\text{♩} = 110$

39 E_b p D_b^{MA7}/E_b C/E_b $B_b m7/E_b$

S1 *fies!* he he he he

S2 *fies!* *p* h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m

A1/2 *fies!* he he he

T *fies!* *p* he he he

B1/2 *fies!* *mf* h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m

45 E_b *mp C/E_b*

S1 he he he he

S2 *mf entschlossen* h(y)m „Wat mutt, dat mutt!“, so denkt er und stürzt sich wa-cker in die Flut. Das Meer geht hoch, die

A1/2 he he he he

T *mf entschlossen* he he he he

B2 *p* h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m h(y)m



51 *mf* *Db7/Eb* *cresc.*

he he he he he

Win-de weh'n. Er kann nichts seh'n, das ist nicht gut. So sinkt er in die

he he he he he

he he he he he

Win-de weh'n. Er kann nichts seh'n, das ist nicht gut. So sinkt er tie-fer in die

h(y)m h(y)m h(y)m n(h) h(y)m h(y)m er tie-fer in die

+ Improvisation einzelner Sanger*innen

E *ff*

56 *Db* *Eb*

S1/2 Flut. he - a he - a *ff*

A1/2 he he he - a *ff*

T he he - a *f* *ff*

B1/2 Flut. ah *ff*



61 Fm7 Eb/G Abm Eb/Bb CbMA7

S1
S2
A1
A2
T
B1/2

66 Db Eb CbMA7

ff *dim.* *dim.* *dim.* *dim.* *dim.* *dim.*

a



71 Eb/Bb Abm Eb/G FbMA7

75 **Improvisation endet** **F** = 84 *p* Ab/Eb



83 $D_b(\text{add}9)$ $A_b\text{MA}7/C$ *mp*

kon - zu - sam - men erst

mp

die hat - ten ei - nan - der so lieb.

kin - der, m

p

p

m

91 $A_b\text{m}/C_b$ $A_b(\text{SUS}2)$ *molto* $A_b(\text{add}4)$

korn - men, und schlief.

und schlief.

mp

Da leg - te sie sich zu ihm und schlief.

und schlief.

p *p*

is er lag so kalt und tief. m und schlief.

mp

m Da leg - te sie sich zu ihm und schlief.